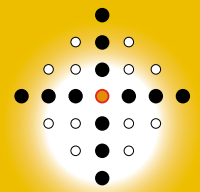


GEMEINDEBRIEF



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

DER KIRCHGEMEINDEN

GERSDORF, GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ, HARTHA UND WENDISHAIN



DEZEMBER 2016 - JANUAR UND FEBRUAR 2017

Zum Titelbild

Liebe Leserinnen und Leser,

***alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind...***

Und alle Jahre wieder ist diese Geburtstagsfeier der Höhepunkt des Kirchenjahres. Der Heilige Abend ist Jahr für Jahr der bestbesuchte Gottesdienst und es wäre für die meisten unserer Gemeindeglieder unvorstellbar, die Zeit zwischen Stollen und Kartoffelsalat nicht beim Krippenspiel zu verbringen.

Des einen Freude ist dabei des anderen Leid - für die Akteure bedeutet das Jahr für Jahr Spiel aussuchen, Spieler finden, Probetermine und natürlich das Lampenfieber am Christtag, wenn man das einzige Mal im Jahr vor vollen Kirchenbänken steht und alle Augen auf sich gerichtet sieht.

Dabei haben sich die Herausforderungen im Laufe der Zeit auch stark gewandelt. Vor 45 Jahren, als unsere damalige Spielgemeinde entstand, war der Inhalt der Spiele die größte Herausforderung. Unter Leitung unseres damaligen Pfarrers Karl-Heinz Gerlach spielten wir auf Rüstzeiten, zu Familiengottesdiensten, an besonderen Feiertagen, im Urlaub... Weihnachten war ein Spieltermin wie auch die anderen und mit einer stets konsequenten Regie war die Umsetzung der Texte schon fast wie Routine. Fast jeder hatte seine traditionelle Rolle und die Proben haben außer unserem Pfarrer niemandem graue Haare bereitet. Etwas schwieriger war da schon die Auswahl der Spiele - wir wollten die „Heile Welt Weihnacht“ auch etwas in die Realität der Zeit rücken und dabei auch die weitere Lebens- und Leidensgeschichte

Jesu der Gemeinde nahe bringen. In dieser Zeit begann ich selbst, Weihnachtsstücke zu schreiben. Die ständige Wiederholung der gleichen Erzählung mit nur wechselndem Zeitrahmen war nicht mehr so ganz unser Ding und so entstand eine Weihnachtsgeschichte in einem Gefangenenlager oder ein Abend der Geburt, in dem der Engel schon den Tod am Kreuz offenbarte - Geschichten, die die Stimmung des Abends schon nachdenklich machte. Pfarrer Gerlach brachte dabei meine abendfüllenden Entwürfe in eine spielbare Form. Und die war scheinbar so akzeptabel, dass ein Spiel in einem Sammelband der evangelischen Kirche der BRD als „Spiel eines sächsischen Autors“ mit abgedruckt wurde. Eine konkrete Namensgebung hätte in dieser Zeit wohl echte Probleme bereitet. Sogar ein Sonderhonorar in Form eines „Westpaketes“ sprang dabei heraus. Dann kam die Wende und eine Flut von Weihnachtsspielen war plötzlich verfügbar. Man konnte alles spielen - soweit die Gemeinde es akzeptierte. Plötzlich hatte man die Auswahl unter vielen Texten, die auch oft unseren Vorstellungen vom Inhalt her entsprachen.

Aber Spiele dieser Art kommen eben in den meisten Fällen aus der Feder von Autoren, die mit ihren Darstellern aus den Vollen schöpfen können. Zwanzig und mehr Mitspieler sind die Regel. Für Spielgemeinden mit zehn oder weniger Personen geht die Auswahl gegen Null - zumindest, wenn man an Aussage und sprachliche Form gewisse Mindestanforderungen stellt. Für kleine Dorfgemeinden wie Gersdorf ein schwer lösbares Problem. Also begann ich wieder zu schreiben, jetzt vorrangig an unseren Möglichkeiten orientiert. Die für das aktuelle Jahr zur Verfügung ste-

henden Darsteller als Vorgabe und dafür ein Stück, das trotz aller weihnachtlicher Beschaulichkeit zum Nachdenken anregt - eine interessante Herausforderung. Gersdorf verfügt über einen ganz ansehnlichen Chor - also wird er in die Handlung mit eingebunden. Die Kernaussage wird auf die geübten Spieler konzentriert, jeder neue Spieler wird dadurch nicht überfordert. Spielen muss Freude machen und das Resultat soll Mut machen, auch im nächsten Jahr wieder die Mühe auf sich zu nehmen. Damit kann man auch Botschaften überbringen, die über die Weihnacht hinausgehen. Als im letzten Spiel ein alter

Mann am Ende des Spieles verstarb, war das keine getrübe Weihnachtsstimmung sondern die Botschaft: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“ Und zu meiner Freude nahm die Gemeinde diese Botschaft auf und das traditionelle Abschlusslied „O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit“ versöhnte mit der traurigen Geschichte und verabschiedete die Gemeinde in eine Heilige Nacht. Das auch wir diese Geburt als den Beginn einer wunderbaren Geschichte mit Jesus empfinden, die uns bis über den Tod hinaus trägt, wünscht Euch

Albrecht Römer

Wir laden besonders ein

... zu „Advent in Hochweitzschen“

Der Verein Kultur, Begegnung, Kirche Hochweitzschen e. V. lädt am Mittwoch, dem 30. November, 17.00 - 18.00 Uhr zur alljährlichen Adventsstunde in das Fachkrankenhaus Bethanien (Veranstaltungssaal Mittelbau / Erdgeschoss) ein. In vertrauter Weise erklingt neben einem geistlichen Wort adventliche Musik. Dr. Lehle überschreibt seinen anschließenden Vortrag in diesem Jahr mit „Gedanken zur Weihnachtsvorbereitung“.

... zur Adventsandacht in Mockritz

Am Sonnabend vor dem 2. Advent „tönet durch die Lüfte froher Schall“ auf dem Weihnachtsmarkt in Mockritz.

In guter Tradition beginnt er wieder mit einem Adventsgottesdienst in der Mockritzer Kirche. Seien Sie herzlich dazu eingeladen am 3. Dezember um 14.00 Uhr.

... zum Musikschulkonzert in Großweitzschen

Die Musikschule „Carl Philipp Emanuel Bach“ Döbeln lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem ihrer Weihnachtskonzerte in die Martinskirche Großweitzschen ein, und zwar am Sonnabend, dem 3. Dezember, um 16.00 Uhr. Wir heißen alle musizierenden Gäste herzlich willkommen und hoffen auf eine große Zuhörerschaft für die jungen Musiker!!!



... zu den „Adventsmusiken im Kerzenschein“ in Hartha und Gersdorf

Traditionell laden die kleinen und großen Musikerinnen und Musiker beider Orte zum Mitsingen und Zuhören alter und neuer adventlicher Musik Advent ein:

* **2. Advent, 4. Dezember, 16.00 Uhr in die Stadtkirche Hartha**

* **3. Advent, 11. Dezember, 16.00 Uhr in die Dorfkirche Gersdorf**



... zur Mitwirkung an der Adventsausstellung in Hartha

Am 2. Advent, dem 4. Dezember, wird vor der Adventsmusik die diesjährige Ausstellung unter dem Thema „Krippen“ in der Stadtkirche eröffnet. Wenn Sie eine Krippe oder eine Karte oder eine Kerze mit einem Krippenmotiv dafür zur Verfügung stellen möchten, geben Sie dieses bitte bis Montag, 28. November im Pfarramt ab oder kommen Sie damit gleich zum Aufbau Termin. Dieser wird am Montag, dem 28. November, um 14.00 Uhr in der Stadtkirche sein. Bitte geben Sie Ihren Namen und die Adresse an und sagen Sie uns, ob Ihr Ausstellungsstück zugunsten unserer Orgeln verkauft werden kann.



... zu „Kirche zum Weihnachtsmarkt“ in Hartha

Freitag, 16. Dezember 19.00 Uhr Eröffnung mit dem Posaunenchor auf der Marktbühne

Sonnabend, 17. Dezember 16.00-18.00 Uhr Krippenausstellung, Orgelführung und Turmbesteigung in der Stadtkirche

21.30 Uhr „Eine kleine Nachtmusik“
mit den Notenchaoten in der Stadtkirche

... zu „Advent im Rittergut“ in Mockritz

Auch in diesem Jahr lädt Familie von Kuenheim am 4. Adventssonntag, dem 18. Dezember, wieder zum „Advent im Rittergut“ ein. Die Adventsfeier beginnt um 16.00 Uhr in der Mockritzer Kirche, wenn die Kurrende unter Gesang das Licht hereinträgt.



... zur „Orgelmusik zum Neuen Jahr“ in Hartha

Alle Jahre wieder können Sie das Neue Jahr bei Orgelmusik und Texten mit der Wärme und dem Licht der Kerzen in der Stadtkirche am 1. Januar um 16.00 Uhr beginnen lassen.

... zum Gottesdienst am Epiphaniastag in Wendishain

Schon im vergangenen Jahr war die Rede davon, dass sich die Nauhainer Georgenkapelle in eine Baustelle verwandeln wird. In diesem Jahr erfüllt sich die Verheißung nun, so dass wir am Epiphaniastag, dem 6. Januar, ausweichen und in die Wendishainer Kirche einladen. Wenn dort der Christbaum neben vielen anderen Kerzen leuchtet, wird noch einmal die Weihnachtsbotschaft in Wort und Lied erklingen.

Der Gottesdienst beginnt um 19.30 Uhr.

... zu den Singe-Gottesdiensten in Wendishain und Großweitzschen

In diesen Gottesdiensten können Sie sich die Lieder aussuchen, die gesungen werden. Diese Chance besteht nicht so oft, also nutzen Sie sie:

☞ **Sonntag, 11. Dezember, 10.15 Uhr in Wendishain**

☞ **Sonntag, 8. Januar, 10.15 Uhr in Großweitzschen**

... zur Allianzgebetswoche in Hartha

Unter dem Thema EINZIGARTIG wird von Montag, 9. Januar bis Donnerstag, 12. Januar um 19.00 Uhr zu Gebet, Gespräch und Singen ins Lutherhaus eingeladen.

... zum Vorschulkreis in Hartha

Am Samstag, dem 21. Januar, sind Kinder im Alter von 3-6 herzlich eingeladen zu einem Vormittag mit biblischen Geschichten, Spiel und Basteln.

Das Treffen im Diakonot (Steinaer Str. 25) beginnt 9.30 Uhr und endet ca. 11.15 Uhr. Jüngere und ältere Geschwisterkinder sind auch herzlich willkommen!

... zum Krippenspiel der Christenlehrekinder in Mockritz

Seit dem Jahr 2006 führen die Christenlehrekinder aus Großweitzschen-Mockritz ihr Krippenspiel in der Epiphaniasszeit auf. 11 Mal haben wir dazu in die Großweitzschener Kirche eingeladen. Beim 12. Mal kommen die Kinder am Sonntag, dem 22. Januar, um 10.30 Uhr in die Mockritzer Kirche. Herzliche Einladung!



... zum Kinotag in Gersdorf

Am Sonnabend, dem 28. Januar, wird zum Filmtag im Gemeinderaum Gersdorf eingeladen. Beginn ist 15.30 Uhr mit einem Film für kleine Zuschauer. Der Titel des Filmes wird noch bekanntgegeben.

19.30 Uhr wird für die Großen der Film „Pilgern auf Französisch“ gezeigt.

Dazu gibt es Knabberzeug und verschiedene Getränke.

... zu einem Konzert mit dem „Ensemble 25“ in Großweitzschen

Am Sonntag, dem 29. Januar, um 16.00 Uhr laden wir sehr herzlich zu einem Chorkonzert in die Großweitzschener Kirche ein. Die jugendlichen Musiker schreiben über sich und ihre Musik:

„Das `Ensemble 25` ist eine junge A-capella-Gruppe aus Dresden. Hervorgegangen aus einem Freundeskreis ambitionierter Laienmusiker widmet es sich seit anderthalb Jahren geistlicher und weltlicher Chormusik verschiedener Epochen. So kombiniert das aktuelle Programm unter anderem Stücke von Francis Poulenc aus dem zwanzigsten Jahrhundert mit Werken des zu seiner Zeit gefeierten, heute aber eher unbekanntem Barockkomponisten Gottfried August Homilius. Im Vordergrund steht dabei stets die Freude an der Musik sowie die Entdeckung neuer und alter Klänge.“

... zum Vortrag „Christentum und Islam“ in Hartha

Nachdem dieser Vortrag im September leider ausfallen musste, wird Dr. Lamprecht, der Weltanschauungsbeauftragte unserer Landeskirche, ihn nun nachholen:

Mittwoch, 8. Februar, 19.30 Uhr im Diakonot (Steinaer Straße 25)

... zu den Kinderbibeltagen in Wendishain

Am ersten Ferienwochenende sind alle Kinder unserer Gemeinden (und darüber hinaus auch die Kinder aus Leisnig und Zschoppach) ganz herzlich dazu in die Pfarrscheune eingeladen. Und das ist der Zeitplan:

Freitag, 10. Februar, 16.00-18.00 Uhr

Sonnabend, 11. Februar, 10.00-16.00 Uhr

Sonntag, 12. Februar, Abschlussgottesdienst mit anschließendem Brunch für alle Schwestergemeinden

... zur Konfirmandenrüstzeit in Wechselburg

siehe Rubrik: „Wir sind jung“



... zum Glaubenskurs

Woran glauben die Christen? Wie ist das mit der Bibel und mit der Kirche? Was trägt mein Leben und woran kann ich mich orientieren? Diese und andere Fragen sollen uns an sieben Abenden beschäftigen.

Der Kurs ist ein Angebot für interessierte Nicht-Christen wie für Christen, die das Gespräch über Fragen und Grundlagen des christlichen Glaubens suchen, sich taufen oder konfirmieren lassen wollen oder ihr Konfirmandenwissen auffrischen und erweitern wollen.

Wann? Jeweils montags – am 16. Januar
am 23. Januar
am 30. Januar
am 20. März
am 27. März

Außerdem: am Mittwoch, 8. Februar
– Vortrag „Christentum und Islam“ mit Dr. Harald Lamprecht
am Dienstag, 14. März
– Teilnahme an der Bibelwoche in Hartha

Wo? Im Diakonot in Hartha Steinaer Straße 25

... zur Vorbereitung für den Weltgebetstag von den Philippinen

Wer möchte sich mit an den Vorbereitungen beteiligen? Dafür wird es am 28. Januar eine Werkstatt in Döbeln geben. Bitte melden Sie sich bei Frau Koch (034328/43320) oder Pfarrerin Willig (034328/38715). Begangen wird der Weltgebetstag dann in Hartha am Freitag, dem 3. März, 14.00 Uhr im Diakonot und am Sonntag, dem 5. März, 10.15 Uhr in der Stadtkirche.

... zur Bibelwoche

werden alle Gemeinden im März eingeladen. Näheres zu den geplanten Neuerungen erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Zum Schmunzeln

Eine Oma schreibt einen Brief an den lieben Gott: „Schenke mir doch bitte zu Weihnachten 100,- Euro!“ und steckt ihn in einen Briefkasten. Der Brief landet irgendwann beim Finanzamt. Die Beamten haben Mitleid mit der alten Dame und sammeln in ihren Abteilungen. Sie bekommen 70,- Euro zusammen und schicken der Oma das Geld mit einer kleinen Karte: „Mit lieben Grüßen vom Finanzamt.“ Die Oma schreibt einen zweiten Brief an Gott: „Lieber Gott, wenn du noch einmal 100,- Euro schickst, dann bitte nicht übers Finanzamt. Die haben gleich 30,- Euro Steuern einbehalten.“

Christen im Beruf:
Ein Bergmann hat sich bekehrt und arbeitet jetzt in einem Christ-Stollen.

Perfekt auswärts: Ein Sachse geht zur Weihnachtszeit in London auf einen Weihnachtsmarkt und will einen Tannenbaum kaufen. Er sagt in gebrochenem Englisch-Sächsisch:
„E dännschen please“

Wir sind jung - die Kinder- und Jugendseite

Christenlehre

GERSDORF

- 1. - 2. Klasse freitags 11.35 Uhr
- 3. Klasse mittwochs 10.15 Uhr
- 4. Klasse donnerstags 14.15 Uhr

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

Im Dezember und Januar treffen wir uns immer freitags zu den Proben für das Krippenspiel, das am 22. Januar 10.30 Uhr in der Dorfkirche Mockritz aufgeführt werden soll:

- Proben am Freitag: 2. | 9. | 16. Dezember, 16.30-17.00 Uhr (nach der Kurrende) im Kirchgemeindehaus Großweitzschen
6. | 13. | 20. Januar, 16.00-16.45 Uhr in der Kirche Mockritz

HARTHA

- 1. - 4. Klasedienstags 15.45 Uhr
- 5. + 6. Klasse mittwochs 15.30 Uhr

Konfirmanden

HARTHA

- 7. Klasse Dienstag, 2. Dezember, 14.45 Uhr (Lutherhaus) dann Krippenspielproben im Januar Konfirmandenvormittag
- 8. Klasse Am 6. Dezember trifft sich die 8. Klasse 15.00 Uhr im Seniorenheim "Pflege mit Herz" in Hartha zu einem kleinen Weihnachtsprogramm. Im Dezember sind die Krippenspielproben und im Januar der Konfivormittag
Am 28. Februar treffen wir uns von 14.45 Uhr bis 16.00 Uhr im Diakonot.

GROSSWEITZSCHEN

- 7.-8. Klasse im Dezember Krippenspielproben / im Januar Konfirmandenvormittag

Im Januar findet an Stelle des regulären Unterrichts für alle Konfirmanden unserer Schwestergemeinden (7.+8. Klasse!) ein **Konfirmandenvormittag** statt.

Die Teilnahme ist verbindlich!

- Sonnabend, 28. Januar 2017 - 9.30 – 13.00 Uhr - Pfarrscheune Wendishain

Die **Konfi-Rüste** gemeinsam mit Konfirmanden aus den Gemeinden um Zschoppach und Leisnig führt uns in diesem Jahr nach Wechselburg. Wir wollen in Andachten und Bibelarbeiten mit Gott ins Gespräch kommen und die schöne Umgebung von Wechselburg durch Ausflüge kennenlernen.

Junge Gemeinde

- mittwochs 19.00 Uhr im Jugendraum Hartha (außer in den Schulferien)
- im Dezember Krippenspielproben

Volleyballturnier in Waldheim
Anstoss in Hainichen

Sonnabend, 7. Januar
Freitag, 27. Januar, 19.30 Uhr

Wir ziehen Gemeindegkreise

GERSDORF

Bibelstunde Langenau

Dienstag, 13. Dezember, 10. Januar und 7. Februar, 14.30 Uhr

Frauendienst

Donnerstag, 1. Dezember, 5. Januar und 2. Februar, 14.00 Uhr

Gesprächskreis nach Vereinbarung

Männerkreis

Donnerstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr in Hartha

Donnerstag, 19. Januar, 14.00 Uhr in Gersdorf

Donnerstag, 16. Februar, 14.00 Uhr in Hartha

Kirchenvorstand nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim

Mittwoch, 14. Dezember, 18. Januar und 22. Februar, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

Frauenkreis

Donnerstag, 15. Dezember, 19.30 Uhr

Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr

zusammen mit dem Männerkreis

Männerkreis

Donnerstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr

Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr

zusammen mit dem Frauenkreis

Seniorenkreis

Donnerstag, 1. Dezember, 14. Januar und 9. Februar, 14.00 Uhr

Tanzen im Sitzen

Montag, 5. Dezember und 30. Januar, 14.00 Uhr (im Februar kein Tanzen)

Kirchenvorstand

Dienstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Mittwoch, 14. Dezember und 25. Januar, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 15. Dezember, 26. Januar und 23. Februar, 14.00 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, 13. Dezember, 10. Januar und 7. Februar, 14.00 Uhr

Lesecafé

Mittwoch, 7. Dezember, 4. Januar und 1. Februar, 14.00 Uhr

Männerkreis

Donnerstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr in Hartha

Donnerstag, 19. Januar, 14.00 Uhr in Gersdorf

Donnerstag, 16. Februar, 14.00 Uhr in Hartha

Mütterkreis

Montag, 19. Dezember, 16. Januar und 20. Februar, 14.00 Uhr

Tanzen im Sitzen

Freitag, 16. Dezember und 13. Januar, 14.00 Uhr (im Februar kein Tanzen)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 7. Dezember, 19.00 Uhr im Lutherhaus

Landeskirchliche Gemeinschaft

Donnerstags 19.30 Uhr im Diakonot

Andachten im Seniorenheim

Freitag, 3. Dezember, 6. Januar und 3. Februar, 10.00 Uhr

WENDISHAIN

Geben und Nehmen

Mittwoch, 28. Dezember, 25. Januar und 22. Februar, 19.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Mittwoch, 14. Dezember, 11. Januar und 8. Februar, 14.00 Uhr

Kirchenvorstand

Montag, 5. Dezember, 19.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim

Mittwoch, 14. Dezember und 25. Januar, 16.30 Uhr

Wir feiern Gottesdienst

| | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|------------------|
| 27. November | 1. Advent | |
| 10.15 Uhr | In Schönerstädt Taufgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 14.00 Uhr | in Wendishain Adventsgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| <p><i>„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“</i> (Psalm 130, 6)</p> | | |
| 3. Dezember | Sonnabend | |
| 14.00 Uhr | in Mockritz Adventsgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 4. Dezember | 2. Advent | |
| 9.00 Uhr | in Seifersdorf Predigtgottesdienst | Sup. Liebers |
| 10.15 Uhr | in Gersdorf Predigtgottesdienst 😊 | Sup. Liebers |
| 10.15 Uhr | in Großweitzschen Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Hartha Adventsmusik im Kerzenschein | Pfrn. Beyer |
| 6. Dezember | Dienstag | |
| 18.30 Uhr | in Hochweitzschen Klinik-Gottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 11. Dezember | 3. Advent | |
| 9.00 Uhr | in Hartha Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Wendishain Singe-Gottesdienst | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Gersdorf Adventsmusik im Kerzenschein | Pfrn. Willig |
| 18. Dezember | 4. Advent | |
| 9.00 Uhr | in Schönerstädt Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Mockritz Adventsandacht | Pfrn. Beyer |
| 24. Dezember | Heiligabend | |
| 14.30 Uhr | in Mockritz Krippenspiel | Sup. Liebers |
| 14.30 Uhr | in Schönerstädt Krippenspiel | Pfrn. Willig |
| 14.30 Uhr | in Wendishain Krippenspiel | Pfrn. Beyer |
| 15.30 Uhr | in Hartha Krippenspiel | Frau Voigtländer |
| 16.00 Uhr | in Gersdorf Krippenspiel | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Großweitzschen Krippenspiel | Pfrn. Beyer |
| 17.30 Uhr | in Hartha Krippenspiel | Pfrn. Beyer |
| 18.00 Uhr | in Seifersdorf Christvesper | Pfrn. Willig |
| 25. Dezember | 1. Christtag | |
| 9.00 Uhr | in Seifersdorf Festgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 9.00 Uhr | in Wendishain Festgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 10.15 Uhr | in Schönerstädt Festgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 10.30 Uhr | in Großweitzschen Festgottesdienst | Pfrn. Beyer |

Wir feiern Gottesdienst

| | | | |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--------------|
| 26. Dezember | 2. Christtag | | |
| 9.00 Uhr | in Mockritz Festgottesdienst | | Pfrn. Beyer |
| 10.15 Uhr | in Gersdorf Festgottesdienst ☺ | | Pfrn. Willig |
| 10.30 Uhr | in Hartha Festgottesdienst | | Pfrn. Beyer |
| 31. Dezember | Silvester | | |
| 14.00 Uhr | in Wendishain Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Beyer |
| 15.30 Uhr | in Mockritz Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Beyer |
| 15.30 Uhr | in Schönerstädt Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Willig |
| 17.00 Uhr | in Gersdorf Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Willig |
| 17.00 Uhr | in Hartha Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Beyer |
| 23.30 Uhr | in Großweitzschen Jahresschlussandacht | | Pfrn. Beyer |

„Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.“

(Lukas 5, 5)

| | | | |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|----------------|
| 1. Januar | Neujahr | | |
| 14.00 Uhr | in Seifersdorf Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Hartha Orgelmusik zum Neuen Jahr | | Pfrn. Beyer |
| 6. Januar | Epiphaniastag | | |
| 19.30 Uhr | in Wendishain Abendmahlsgottesdienst  | | Pfrn. Beyer |
| 8. Januar | 1. Sonntag nach Epiphania | | |
| 9.00 Uhr | in Hartha Predigtgottesdienst | | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Gersdorf Predigtgottesdienst ☺ | | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Großweitzschen Singe-Gottesdienst | | Pfrn. Beyer |
| 10. Januar | Dienstag | | |
| 18.30 Uhr | in Hochweitzschen Klinik-Gottesdienst | | Pfrn. Beyer |
| 15. Januar | 2. Sonntag nach Epiphania | | |
| 9.00 Uhr | in Schönerstädt Predigtgottesdienst | | Pfr. Schindler |
| 9.00 Uhr | in Seifersdorf Predigtgottesdienst | | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Hartha Abendmahlsgottesdienst (in der Kapelle)  | | Pfr. Schindler |
| 10.15 Uhr | in Wendishain Predigtgottesdienst | | Pfrn. Willig |

Wir feiern Gottesdienst

| | | |
|-------------------|-----------------------------------------------------|---------------|
| 22. Januar | 3. Sonntag nach Epiphania | |
| 9.00 Uhr | in Hartha Predigtgottesdienst | Pfrn. Schulze |
| 10.15 Uhr | in Gersdorf Predigtgottesdienst ☺ | Pfrn. Schulze |
| 10.30 Uhr | in Mockritz Krippenspiel der Christenlehre | Pfrn. Beyer |
| 29. Januar | 4. Sonntag nach Epiphania | |
| 9.00 Uhr | in Seifersdorf Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 9.00 Uhr | in Wendishain Predigtgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 10.15 Uhr | in Hartha Abendmahlsgottesdienst (Kapelle) 🕯 | Pfrn. Beyer |
| 10.15 Uhr | in Schönerstädt Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 16.00 Uhr | in Großweitzschen Chorkonzert | Pfrn. Beyer |

„Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede diesem Haus!“

(Lukas 10, 5)

| | | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 5. Februar | Letzter Sonntag nach Epiphania | |
| 9.00 Uhr | in Gersdorf Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Hartha Abendmahlsgottesdienst 🕯 | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Mockritz Predigtgottesdienst | Pfrn. Schulze |
| 7. Februar | Dienstag | |
| 19.30 Uhr | in Hochweitzschen Klinik-Gottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 12. Februar | Septuagesimä - 70 Tage bis zum Osterfest | |
| 10.15 Uhr | in Wendishain Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage | Team |
| 19. Februar | Sexagesimä - 60 Tage bis zum Osterfest | |
| 9.00 Uhr | in Gersdorf Predigtgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 9.00 Uhr | in Seifersdorf Lesegottesdienst | Lektorin Sachse |
| 10.15 Uhr | in Hartha Lesegottesdienst | Lektorin Sachse |
| 14.00 Uhr | in Großweitzschen Predigtgottesdienst | Pfrn. Beyer |
| 26. Februar | Estomihi - Sei mir ein starker Fels | |
| 9.00 Uhr | in Schönerstädt Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |
| 10.15 Uhr | in Mockritz Predigtgottesdienst | Pfrn. Willig |

Wir denken aneinander und beten füreinander

GETAUFT WURDEN

am 21. August in Hartha
am 11. September in Hartha
am 2. Oktober in Mockritz
am 2. Oktober in Mockritz

Benjamin und Elias Alt aus Hohnstädt
Emma Härtel aus Hartha
Ella Sophie Zech aus Heilsbronn
Theodor Arne Weichold aus Waldheim



„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)



ZUR GOLDENEN HOCHZEIT EINGESEGNET WURDEN

am 21. August in Hartha **Reinhilde und Klaus Hering** aus Hartha

*„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“
(Psalm 139, 5)*



TRAUERGOTTESDIENSTE WURDEN GEFEIERT

am 26. August in Gersdorf **Magdalene Reißmann geb. Voigt** aus Gersdorf, 90 Jahre
am 2. September in Großweitzschen **Elsa Teichmann geb. Winkler** aus Großweitzschen, 100 Jahre
am 2. September in Hartha **Heinz Reichenbach** aus Hartha, 87 Jahre
am 15. September in Gersdorf **Charlotte Keilhauer** aus Gersdorf, 87 Jahre
am 20. September in Hartha **Charlotte Jacob geb. Kirsten** aus Hartha, 100 Jahre
am 22. September in Colditz **Gerhard Härtel** aus Langenau, 73 Jahre
am 22. September in Mockritz **Dietmar Burkert** aus Mockritz, 58 Jahre
am 4. Oktober in Hartha **Johanna Gey** aus Hartha, 88 Jahre
am 6. Oktober in Schönerstädt **Rudolf Wagner** aus Leipzig, 81 Jahre
am 12. Oktober in Hartha **Dirk Rösner** aus Diedenhain, 51 Jahre
am 13. Oktober in Hartha **Anneliese Wyßuwa geb. Mroch** aus Hartha, 85 Jahre
am 21. Oktober in Gersdorf **Elfriede Schmidt geb. Lange** aus Gersdorf, 84 Jahre

„Wir sehen jetzt durch einen Spiegel ein dunkles Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht.“ (1. Korinther 13, 12)

Wir gratulieren zum Geburtstag

| | | |
|--------------|----------------------------------|----------|
| 1. Dezember | Christa Mann in Mockritz | 80 Jahre |
| 2. Dezember | Irma Ullrich in Kieselbach | 93 Jahre |
| 3. Dezember | Marianne Birkner in Kieselbach | 91 Jahre |
| 4. Dezember | Anita Roßberg in Wendishain | 60 Jahre |
| 5. Dezember | Veronika Schrödl in Hartha | 75 Jahre |
| 8. Dezember | Gerd Jentsch in Gersdorf | 65 Jahre |
| 9. Dezember | Herbert Dietze in Kieselbach | 97 Jahre |
| 9. Dezember | Ruth Böber in Hartha | 80 Jahre |
| 13. Dezember | Ruth Schneider in Großweitzschen | 91 Jahre |
| 14. Dezember | Gertrud Donat in Kieselbach | 95 Jahre |
| 15. Dezember | Josefa Schäfer in Hartha | 94 Jahre |
| 17. Dezember | Antonie Kunze in Mockritz | 90 Jahre |
| 18. Dezember | Christine Dickmann in Mockritz | 80 Jahre |
| 19. Dezember | Barbara Mehner in Wallbach | 60 Jahre |
| 20. Dezember | Sabine Hentschel in Hartha | 70 Jahre |
| 21. Dezember | Ingrid Ast in Hartha | 70 Jahre |
| 22. Dezember | Wilfried Hoffmann in Gersdorf | 65 Jahre |
| 23. Dezember | Elisabeth Lange in Schönerstädt | 80 Jahre |
| 25. Dezember | Albrecht Börner in Hartha | 60 Jahre |
| 26. Dezember | Eberhard Schlimper in Hartha | 70 Jahre |
| 27. Dezember | Frieder Busch in Waldheim | 70 Jahre |
| 31. Dezember | Hartmut Lindner in Gersdorf | 60 Jahre |



*„Ich singe dir
mit Herz und Mund,
Herr,
meines Herzens Lust.
Ich sing und mach
auf Erden kund,
was mir von dir
bewusst.“*

(Evangelisches Gesangbuch
Nr. 324, 1)

| | | |
|------------|-------------------------------------|-----------|
| 2. Januar | Klaus Friedrich in Hartha | 80 Jahre |
| 3. Januar | Roland Gasch in Gersdorf | 70 Jahre |
| 4. Januar | Charlotte Teichmann in Kieselbach | 104 Jahre |
| 4. Januar | Erika Geidel in Großweitzschen | 90 Jahre |
| 4. Januar | Gerda Kunze in Lauscha | 85 Jahre |
| 7. Januar | Johanna Pätzold in Hartha | 93 Jahre |
| 8. Januar | Attila Schünzel in Hartha | 70 Jahre |
| 11. Januar | Alice Conrad in Waldheim | 75 Jahre |
| 13. Januar | Elly Scholz in Hartha | 93 Jahre |
| 13. Januar | Reinhard Vogt in Hartha | 70 Jahre |
| 15. Januar | Rudolf Weidelt in Wallbach | 75 Jahre |
| 16. Januar | Christian Lischke in Großweitzschen | 60 Jahre |
| 17. Januar | Ida Slaby in Hartha | 96 Jahre |
| 18. Januar | Elke Bunde in Wendishain | 65 Jahre |
| 18. Januar | Ellen Römer in Gersdorf | 60 Jahre |
| 21. Januar | Bernd Henker in Hartha | 65 Jahre |
| 22. Januar | Heidrun Schmidt in Hartha | 65 Jahre |
| 26. Januar | Elisabeth Frank in Hartha | 85 Jahre |
| 26. Januar | Petra Jentsch in Gersdorf | 60 Jahre |
| 28. Januar | Dora Zimmermann in Hartha | 92 Jahre |
| 29. Januar | Ilse Dittmann in Kieselbach | 96 Jahre |
| 29. Januar | Dora Fischer in Hartha | 92 Jahre |

*„Ich weiß, dass du
der Brunn der Gnad
und ewge Quelle bist,
daraus uns allen
früh und spat
viel Heil und Gutes
fließt.“*

(Evangelisches Gesangbuch
Nr. 324, 2)



Wir gratulieren zum Geburtstag

| | | |
|-------------|-----------------------------------|----------|
| 1. Februar | Ilse Hentschel in Nauhain | 80 Jahre |
| 1. Februar | Heinrich Ochs in Hartha | 80 Jahre |
| 2. Februar | Inge Fischer in Gersdorf | 85 Jahre |
| 3. Februar | Petra Klöden in Zschörnwitz | 60 Jahre |
| 4. Februar | Steffen Müller in Langenau | 65 Jahre |
| 5. Februar | Marianne Sch effler in Wendishain | 92 Jahre |
| 5. Februar | Bernd Keilhauer in Gersdorf | 65 Jahre |
| 7. Februar | Klaus Hering in Hartha | 75 Jahre |
| 14. Februar | Ilse Leupold in Wendishain | 85 Jahre |
| 17. Februar | Horst Sachse in Wendishain | 92 Jahre |
| 18. Februar | Elisabeth Liebig in Gersdorf | 92 Jahre |
| 19. Februar | Ursula Rüger in Hartha | 75 Jahre |
| 19. Februar | Heidemarie Altenburger in Hartha | 65 Jahre |
| 20. Februar | Bernhard Reinike in Gersdorf | 60 Jahre |
| 21. Februar | Jutta Penzel in Hartha | 85 Jahre |
| 24. Februar | Herta Brauer in Kieselbach | 90 Jahre |
| 24. Februar | Gerhard Roßberg in Wendishain | 90 Jahre |
| 24. Februar | Gerda Bindig in Nauhain | 85 Jahre |
| 25. Februar | Ursula Mehner in Hartha | 92 Jahre |
| 25. Februar | Inge Weber in Hartha | 85 Jahre |
| 26. Februar | Waltraud Haberecht in Hartha | 90 Jahre |
| 27. Februar | Regina Landgraf in Hartha | 65 Jahre |



*„Wohlauf, mein Herze,
sing und spring
und habe guten Mut!
Dein Gott,
der Ursprung aller
Ding,
ist selbst und bleibt
dein Gut.“*

(Evangelisches Gesangbuch
Nr. 324, 13)

Wir musizieren - Kirchenmusik für alle

GERSDORF

| | |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kurrende | Die Proben beginnen im neuen Jahr wieder, die Kinder werden dazu persönlich eingeladen! |
| Kantorei | donnerstags 19.30 Uhr |
| Notenchaoten | freitags 19.30 Uhr |

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

| | |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kantorei | mittwochs 17.00 Uhr |
| Kurrende | Freitag, 2. 9. 16. Dezember, 16.00-16.30 Uhr (vor der Krippenspielprobe) im Kirchgemeindehaus |

HARTHA

| | |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Posaunenchor | montags 19.00 Uhr |
| Kantorei | dienstags 19.30 Uhr |
| Kurrende | dienstags 16.30 Uhr (1.-4. Klasse) mittwochs 16.15 Uhr (5.-6. Klasse) |

WENDISHAIN

| | |
|----------|-------------------|
| Kantorei | montags 20.15 Uhr |
|----------|-------------------|



Wege zur Krippe - Zur Ruhe kommen

*„Wenn das Meer all seine Kräfte anstrengt,
so kann es das Bild des Himmels gerade nicht spiegeln;
auch nur die mindeste Bewegung, so spiegelt es den Himmel nicht rein;
doch wenn es still wird und tief, senkt sich das Bild des Himmels in sein Nichts.“*

Sören Kierkegaard

Wir danken

... für Ihre Mithilfe bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Wir haben mit insgesamt 181 Paketen und 1080,00 Euro dazu beigetragen, vielen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten.



... für Ihre Beteiligung an der 24 Stunden-Gebetskette

Es ist immer wieder schön, dass die Gebetskette in jedem Jahr geschlossen wird. Danke auch für alles Vorbereiten, Einräumen und hinterher wieder Wegräumen.

Wir bitten

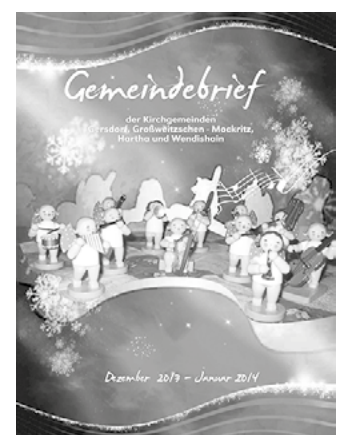
Mehrmals im Jahr erhalten Sie unseren Gemeindebrief und zum Jahreswechsel auch besonders umfangreich. Wenn er Ihnen gefällt, würden wir uns über eine Spende in Höhe von 6,- Euro freuen.



Wir rufen auf

Weihnachten ist noch gar nicht gekommen, doch schon jetzt suchen wir für die Titelseite des Weihnachtsgemeindebriefes 2017 neue Ideen!

Haben Sie eine besonders schöne Krippe, eine Sammlung von Bergmännern oder basteln Sie gern Weihnachtsschmuck - und haben am besten noch eine Geschichte dazu? Dann sind Sie genau richtig und könnten dies im nächsten Jahr präsentieren! Über einen Anruf freuen sich Frau Beyer, Frau Willig, Frau Sachse oder Herr Fromm. Wir kommen auch gern zu Ihnen und machen ein schönes Bild. Also: in der Adventszeit daran denken und anrufen!

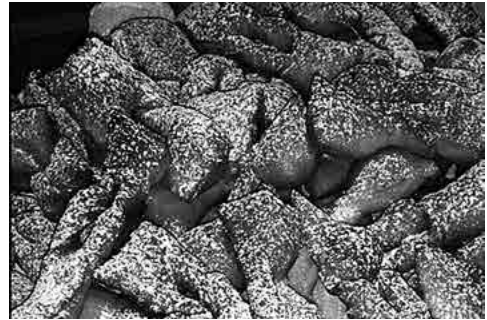


Wir backen

Späne - ein Rezept aus Polen

200g Mehl
3-4 Esslöffel dicke Sahne
3 Eidotter
1 Esslöffel Rum oder Weingeist
500g Schmalz zum Braten
100g Puderzucker zum Bestreuen
Vanillezucker zum Bestreuen

Vorbereitung: 50 Minuten
Bratzeit pro Portion: 4-5 Minuten



Mehl in eine Schüssel geben; Sahne, Dotter, Salz, Rum hinzufügen, zu einer glatten Masse kneten, in 4 gleiche Portionen teilen. Auf bemehltem Nudelbrett jedes Viertel 2 mm dick ausrollen, in 3 cm mal 15 cm große Streifen schneiden. In jedem Streifen in der Mitte einen 6 cm langen Einschnitt machen, durch ihn eine Streifenspitze ziehen.

Den Schmalz in einem großen, flachen Topf erhitzen. Die Temperatur ist richtig, wenn ein Span sofort nach dem Hineinlegen wieder an die Oberfläche kommt. Die Späne auf beiden Seiten goldgelb braten, mit einer Gabel wenden.

Nach dem Herausnehmen auf Papierservietten legen, dann mit Puder- und Vanillezucker bestreuen.

Lebkuchen, geschüttelt

350 g Mehl
250 g Zucker
1x kandierte Früchte (Empfehlung Früchte-Mix)
100 g gemahlene Haselnüsse
50 g gehackte und 50 g gestiftelte Mandeln

4 bis 5 TL Lebkuchengewürz
2 TL Nelkenpulver
1 EL Vanillezucker
1 Päckchen Backpulver

Diese Zutaten in eine Schüssel geben, Schüssel schließen und kräftig schütteln. Alternativ alle Zutaten mit dem Rührgerät kräftig verrühren.

danach 250 ml Milch
150 g flüssige Butter
2 EL flüssigen Honig
4 Eier

in einer Schüssel kräftig miteinander verrühren.

Nun diese flüssigen Zutaten zu den trockenen Zutaten in die Schüssel geben.

Mit dem Teigschaber gut durchrühren und auf ein gefettetes Backblech streichen.

Bei 200°C ca. 20 Minuten backen.

Nach dem Backen mit Glasur bestreichen, mit bunten Streuseln verzieren und in Quadrate, Rechtecke oder Dreiecke schneiden.



Guten Appetit!

Der vergessene Geburtstag

Es war einmal - da lebte ein guter König. Seine Liebe zu seinem Volk kannte keine Grenzen. Obgleich sein Königreich sehr groß war, kannte er jeden mit Namen. Als sein Geburtstag immer näher rückte, beschlossen seine Untertanen, für ihn als Zeichen ihrer Verbundenheit ein großes Fest vorzubereiten. Die Vorbereitungen zu dem Fest waren sehr sorgfältig und aufwendig.

Die Leute scheuten weder Kosten noch Mühen. Sie dekorierten ihre Häuser mit Lichtern und teurem Schmuckwerk. Alle kauften Geschenke für ihre Lieben und ihre Freunde. Viele dieser Geschenke waren sehr teuer. Zu dieser Zeit gaben die Leute mehr Geld aus als sonst. Sogar viele Leute, die gar nicht in diesem Königreich lebten, wollten mitfeiern. Und weil sie den König nicht persönlich kannten, dachten sie sich einen gütigen, dicken Mann in roter Kleidung aus, der viel lachte, aber kaum etwas sagte. Das störte aber niemanden, denn die Leute waren viel zu beschäftigt, als das sie sich darüber gewundert hätten.

Der königliche Geburtstag rückte immer näher. Alles war schon fertig. Die Tische bogen sich unter der Last der Speisen. Die Schränke waren voller versteckter Geschenke. Voller Interesse schaute sich der König das an und fragte sich, welche Rolle ihm nun während der Feierlichkeiten zgedacht war. Vorsichtshalber richtete er es so ein, dass alle seine Untertanen bei ihm zu Hause Platz finden konnten.

Endlich war der lang erwartete Tag gekommen. Es kamen auch einige seiner Untertanen und brachten ihm Geschenke und dankten für seine Güte. Aber zu seiner großen Verwunderung kam die Mehrheit seiner Untertanen nicht zu seinem Geburtstag. Einige erklärten, dass sie von den Vorbereitungen so erschöpft waren, dass sie sich ausruhen wollten. Andere bekamen Besuch von ihren Bekannten und hatten keine Zeit zu kommen. Einige wurden sogar wütend, als sie daran erinnert wurden, dass sie zum König gehen sollten. Diejenigen aber, die zum König gekommen waren, wurden mit Freude empfangen. Als sie aber wieder gingen, war der König allein. Er begann also über die Mehrheit seiner Untertanen nachzudenken, die ihn vergessen und allein gelassen hatten. Wieso hatten sie ihn vergessen? Liebte er nicht alle seine Untertanen? Wie konnten so viele Leute, die Zeit fürs Einkaufen, für Vorbereitungen und Verabredungen hatten - wie konnten sie so undankbar sein, so gedankenlos, so egoistisch? Wussten sie nicht, dass auch er Gefühle hatte? Wurden denn diese Feierlichkeiten nicht ihm zur Ehre ausgerichtet?

Wie der König so dasaß und über alles nachdachte, traten ihm Tränen in die Augen. Und der König weinte in seiner Einsamkeit. Nur ein Gedanke weckte in ihm etwas Hoffnung. Zwar hatten viele Leute ihn in diesem Jahr vergessen, aber vielleicht würde es im nächsten Jahr anders. Vielleicht würden sich mehr Leute daran erinnern, wessen Geburtstag in dieser Zeit zu feiern war.



Wir rätseln

Vervollständigen Sie das "Weihnachts-ABC" mit den entsprechenden Begriffen - es sind Gegenstände, Gewürze, Gebäcke. Gefühle und vieles mehr (Umlaute sind erwünscht). Viel Spaß beim Raten!

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|----|----|----|----|---|----|----|---|---|----|---|--|----|----|
| A | | V | | 29 | | | | | | 1 | | | | |
| B | | | | | P | | 12 | | | | | | | |
| C | 16 | | 5 | | | V | | | | | | | | |
| D | 2 | | | | | | | | | | | | | |
| E | | Z | | 17 | | | | | | | | | | |
| F | | | | | | 28 | | F | 9 | | | | | |
| G | | | | | 7 | | | C | | | | | | |
| H | 26 | | | | | | | C | | | | | | |
| I | | 23 | W | | | | | | | | | | | |
| J | | B | | 19 | | | | | | | | | | |
| K | | | | | | | | P | | 24 | | | | |
| L | | M | | 11 | | | | | | | | | | |
| M | | | | | | | | Ä | | | 3 | | | |
| N | | | 6 | | | | | C | | | | | | |
| O | | | | | M | 10 | | | | | | | | |
| P | | | 20 | M | | | | | | | | | | |
| R | Ä | | | | | 27 | | | | | C | | 14 | |
| S | | | O | 8 | | | | | | | | | | |
| T | | 21 | | | N | 25 | | | | | | | | |
| U | 15 | | | | Ü | | | | | C | | | | |
| V | | | | R | | | 13 | | | | | | | |
| W | | | 4 | | | | | C | | | | | | 22 |
| Z | 18 | | | | | | | A | | | | | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| | | | |

| | | |
|---|---|---|
| 5 | 6 | 7 |
| | | |

| | | | | |
|---|---|----|----|----|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| | | | | |

| | | |
|----|----|----|
| 13 | 14 | 15 |
| | | |

| | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| | | | | | | |

| | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| | | | | | | |

Wir sind erreichbar - Adressen und Bankverbindungen

Pfarrerin Maria Beyer • Westewitzer Straße 28 • 04720 Großweitzschen
Tel.: 0 34 31 / 61 26 41 • Fax: 67 89 08 • E-Mail: maria.beyer@evlks.de

Pfarrerin Susanne Willig • Kirchberg 3 • 04746 Hartha/OT Gersdorf
Tel.: 03 43 28 / 3 87 15 • Fax: 6 68 58 • E-Mail: susanne.willig@evlks.de

Kantor Michael Fromm • Pfarrgasse 6 • 04746 Hartha
Tel.: 03 43 28 / 3 91 67 • Fax: 3 91 57 • E-Mail: michaelfromm-hartha@t-online.de

Unsere Schwestergemeinden • www.kirche-hartha.de

Unser Kirchenbezirk • www.kirchenbezirk-leisnig-oschatz.de

GERSDORF

E-Mail: kg.gersdorf_hartha@evlks.de • Tel.: 03 43 28 / 3 87 15 • Fax: 6 68 58

Kassenstunde in Gersdorf: mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen

für Gersdorf und Schönerstädt: Petra Wolf • Tel.: 03 43 28 / 4 39 90

Elke Albrecht • Tel.: 03 43 28 / 3 98 79

für Seifersdorf: Angela Ziegenbalg • Tel.: 03 43 21 / 5 05 40

Bankverbindung: KSK Döbeln • BIC: SOLADES 1 DLN

IBAN: DE92 86055462 0032021131

GROSSWEITZSCHEN

E-Mail: kg.grossweitzschen_mockritz@evlks.de • Tel.: 0 34 31 / 61 26 41 • Fax: 67 89 08

Öffnungszeiten in Großweitzschen: Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin: Ute Petzold • Tel.: 0 34 31 / 61 27 68

Bankverbindung: KD-Bank • BIC: GENODED 1 DKD

IBAN: DE02 35060190 1617160010

HARTHA

Verwaltung: Pfarrgasse 6 • 04746 Hartha

E-Mail: kg.hartha@evlks.de • Tel.: 03 43 28 / 3 91 50 • Fax: 3 91 57

Öffnungszeiten: Montag 12.30 - 14.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag und Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen: Ute Frost, Ute Petzold

Bankverbindungen:

Kirchgeld und Spenden: KD-Bank • BIC: GENODED 1 DKD

IBAN: DE71 35060190 1628800029

Friedhof: KD-Bank • BIC: GENODED 1 DKD

IBAN: DE02 35060190 1628800010

WENDISHAIN

Kassenstunde: dienstags 13.00 - 14.00 Uhr in der Pfarrscheune

Verwaltungsmitarbeiterin: Elke Bunde • Tel.: 03 43 21 / 5 10 16

Bankverbindung: KSK Döbeln • BIC: SOLADES 1 DLN

IBAN: DE67 86055462 0037040361

Gott spricht:

Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch.

2017

Jahreslosung aus Hesekiel 36, 26

Dieses Geschenk gibt Auftrieb! Für die Menschen des Alten Testaments war das Herz nicht der Sitz der Gefühle wie bei uns. Das Herz war der Sitz des Verstandes. Herzlos zu sein hieß, keine Pläne zu haben. Ermutigung spricht aus diesen Worten, wenn Gott derjenige ist, der neue Pläne und die Kraft dazu gibt. Die Jahreslosung lädt ein, Neuanfänge im Großen und Kleinen zu wagen - mit Gottes Hilfe, Herz und Verstand.

1 Text: Hesekiel 36, 26 | Musik: Michael Fromm

Ich schen - ke euch ein neu - es Herz,

2

ich schen - ke euch ein neu - es Herz

3

und le - ge, und le - ge

4

ei - nen neu - en, neu - en Geist in euch.